

HANDBALL REPORT



3. LIGA
Deutscher Handballbund



Team HandbALL Lippe II

Samstag, 24. Februar 2024, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge



REWE

Kaluscha & Wehling

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX
ESTACION

...the latin way of life!

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde

05223 9915050

w.w.mexims.de



meinevolksbank.de

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Herford-Mindener Land eG

Nah und Stark



hinten von links: Co-Trainer Rafael Jacobsmeier, Teammanager Marcel Orjohann, Kenneth Krüger, Maximilian Schüttemeyer, Gordon Gräfe, Vincent Hofmann, Bjarne Schulz, Oliver Tesch, 2. Vorsitzender Norman Kern; **Mitte von links:** Trainer Heiko Holtmann, Physiotherapeutin Julia Räber, Leon Schulte, Jonah Jungmann, Paul Holz hacker, Justus Aufderheide, Mathis Borgmann, Ben Grüger, Philipp Holtmann, Abteilungsleiter Thomas Herden, Co-Trainer Sebastian Cuhlmann; **vorne von links:** Betreuer Michael Meinhardt, Mannschaftsarzt Ludger Spors-Schroedter, René Wolff, Timon Mühlenstädt, Fabian Breuer, Bastian Rutschmann, Sebastian Reinsch, Betreuer Ralf Kuhlmann, Athletiktrainer Fabian Gehring, 1. Vorsitzender Horst Brinkmann.

(Foto: Frank Nieder tubbesing)

FMK.STEUER

Steuerberatung

FMK.AUDIT OWL

Wirtschaftsprüfung



**Wir helfen
Brücken bauen**

Fortschrittlich

Wir wollen für SIE unsere Dienstleistung stets durch Innovation steigern.

Mandantenorientiert

Wir sind für SIE als Ansprechpartner in jeder Phase Ihres Unternehmertums da.

Kompetent

Spezialisierung, Kompetenz und Aktualität –
für SIE in allen Bereichen unserer Steuerberatungsgesellschaft.

FMK.STEUER
Poststraße 36
32139 Spenge
Tel.: 05225/8507-0

FMK.AUDIT OWL
Oberstr. 1a
33602 Bielefeld
Tel.: 0521/399097-1

Willkommen im Schuhkarton

Die Fans waren überrascht, als der Trainer in einer Pressekonferenz bekannt gab, er werde zum Saisonende aufhören. „Mir geht die Energie aus. Ich wusste schon länger, dass ich es irgendwann ankündigen muss. Ich weiß, dass ich den Job nicht immer und immer wieder machen kann“, sagte der 56-Jährige. Und: „Mir wurde klar, dass meine Ressourcen nicht endlos sind und ich sie lieber in diese Saison packe und dann eine Pause mache.“ Aber Heiko Holtmann, der zum Ende dieser Spielzeit seine Tätigkeit als Trainer unserer Drittligamannschaft beenden will, ist doch erst 55 Jahre alt und nicht 56. Ja, aber diese Begründung stammt auch nicht von ihm, sondern von Jürgen Klopp, der zwei Tage nach Heiko seinen Abschied erklärte. Und da haben die beiden erstaunlich viel gemeinsam.

„Ich habe nach langen Überlegungen mich dafür entschieden“, sagte Heiko, „nächstes Jahr nicht mehr die 1. Mannschaft zu trainieren. Das hat rein private oder persönliche Gründe. Vor und nach den Spielen fühle ich mich nicht mehr wohl, warum auch immer, sei es, dass ich zu alt bin oder nicht mehr fit bin. Aber das ist auch egal, jedenfalls habe ich mich entschieden, so nicht weiter zu machen.“ Wenn man den Arbeitsaufwand eines Trainers bedenkt und, mehr noch, dass er in jeder Situation Entscheidungen zu treffen hat und immer die Verantwortung trägt, dann ist das mehr als verständlich. „Das hat überhaupt nichts mit der Mannschaft zu tun“, stellt Heiko klar, „die ist absolut top. Es gibt keine Disharmonien im Trainerstab – ganz im Gegenteil, die Zusammenarbeit ist überragend.“ Bei Klopp heißt das: „Ich liebe absolut alles an diesem Club, ich liebe alles an dieser Stadt, ich liebe alles an unseren Fans, ich liebe die Mannschaft, ich liebe die Mitarbeiter, ich liebe alles.“ Auch das ist ja eigentlich das gleiche, nur redet man in Spenge ja nicht so gefühlbetont. Nochmal Klopp: „Im nächsten Jahr mache ich nix.“ Bei Heiko ist das anders, er wird uns erhalten bleiben. Darüber freuen wir uns.

Euer Spenger Handballfan Jan Arne

Folge uns auch bei:



www.instagram.com/tusspengehandball



www.facebook.com/tus.spenge.handball

to/

Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger



www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung Bruning

Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik



**ERFAHRUNG,
KNOW HOW
UND KOMPETENZ
SEIT ÜBER
90 JAHREN.**



SANITÄR



HEIZUNG



KLIMA



KUNDENDIENST

www.sanitaer-bruning.de

MITARBEITER GESUCHT

**Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0**



Base
SPORTS SPENGE

joma-sport.com
all for sport



Werner Rechtsanwälte

Spenge

Poststraße 36

Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen

Spenger Straße 2

Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger

Königin-Mathilde-Platz 1

Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de

www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt – Notar a.D.

(Gesellschafter Sept. 1976 – Jan. 2021)

Fachanwalt für

- Arbeitsrecht
- Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt

Fachanwalt für

- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)

Fachanwalt für

– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Bau- und Architektenrecht

Liste und Erfolge der Bundestrainer

Bleibt Alfred Gislason Trainer der Deutschen Handball-Herren-Nationalmannschaft? Er hat seine Bereitschaft erklärt. Noch ist keine Entscheidung gefallen. Der 64 Jahre alte Isländer ist seit November 2020 im Amt. Seine Bilanz. 42 Siege, fünf Remis und 21 Niederlagen, kein Titelgewinn.

Hier eine Übersicht über die bisherigen Reichs- und Bundestrainer der deutschen Feld- und Hallenhandball-Nationalmannschaft und deren Amtszeiten:

- Carl Schelenz 1925-1933 und 1940-1945
- Otto Kaundinya 1934-1939
- Fritz Fromm 1949-1955
- Werner Vick 1955-1972
- Horst Käsler 1972-1974
- Vlado Stenzel 1974-1982
- Simon Schobel 1982-1987
- Petre Ivanescu 1987-1989
- Horst Bredemeier 1989-1992
- Armin Emrich 1992-1993

- Arno Ehret 1993-1996
- Heiner Brand 1997-2011
- Martin Heuberger 2011-2014
- Dagur Sigurdsson 2014-2017
- Christian Prokop 2017-2020
- Alfred Gislason seit 2020

Titel gewonnen

- Otto Kaundinya (Weltmeister Halle 1938, Weltmeister Feld 1938, Olympiasieger Feld 1936)
- Fritz Fromm (Weltmeister Feld 1952 und 1955)
- Werner Vick (Weltmeister Feld 1959 und 1966)
- Vlado Stenzel (Weltmeister Halle 1978)
- Heiner Brand (Europameister 2004, Weltmeister 2007)
- Der Gummersbacher wird auch „Beckenbauer des Handballs“ genannt, weil er wie der unlängst verstorbene Münchener als Spieler (1978) und als Trainer (2007) Weltmeister wurde
- Dagur Sigurdsson (Europameister 2016)

ULTIMATE

Top-Wettpielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.



Base
SPORTS SPENGE

Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge

www.base.tt
store-spenge@base.tt

www.select-sport.de

/SelectSportGermany

/selectsport_de



Unser heutiger Gast: Team HandbALL Lippe II



hinten v.l.: Hark Hansen, Fynn Hasenkamp, Olekssi Tomashevskiy, Thore Oetjen, Ralfs Geislers

Mitte v.l.: Matthias Struck (Trainer), Alisha Diekmann (Physio), Niklas Hinsch, Leon Goldbecker, Louis Kleinschmid, Lars Bakker, Frank Deiters (Physio), Udo Schildmann (Co-Trainer)

vorne v.l.: Frederik Puls, Marco Bilanzola, Johannes Micheely, Nick ter Duis, Malte Runge, Max Hollstein; es fehlen: Thomas Houtepen und Julian Niedergriese

Das Team HandbALL Lippe II steht zurzeit mit 11:27 Punkten in der Abstiegszone der 3. Liga, Staffel Nord-West. Zuletzt gab es knappe Niederlagen in Gummersbach und Wilhelmshaven, davor hatten die Lipper aber gegen die Sportfreunde Söhre (27:26) punkten können.

Zu den torgefährlichsten Spielern der Lipper zählen Linkshänder Hark Hansen,

der die aktuelle Torschützenliste der Staffel anführt, RL Ralfs Geislers, RA Frederik Puls und RA Malte Runge. Rückraumspieler Thomas Houtepen, der über Bundesligaaufbauerfahrung verfügt, hat sich bei der Europameisterschaft schwer verletzt und fällt längere Zeit aus. Mit Leon Goldbecker verfügen die HandbALLer über einen ausgezeichneten Torwart.

Trainer des Teams HandbALL Lippe II ist Matthias Struck, ein ehemaliger Bundesliga- und Juniorennationalspieler. Er betreut die Mannschaft seit 2017 und fungiert auch als Co-Trainer der Lemgoer Bundesligamannschaft.

Zuletzt haben sich die Lipper – angesichts der bedrohlichen Tabellenlage – mit RL Ben-Connar Baftermann (THW Kiel) und KM Torben Hübke (ThSV Eisenach) verstärkt.

Wir begrüßen die mitgereisten Fans des Teams HandbALL Lippe II ganz herzlich in der hoffentlich gut besuchten Spenger Halle. Wir erwarten ein faires Nachbarschaftsderby mit einem hoffentlich guten Ausgang für unsere Heimmannschaft. Die letzten Ergebnisse der Lipper zeigen aber, dass das vermutlich kein Selbstläufer werden wird.

Ihr Gutschein:
Kostenloser Hörtest*

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Gutschein:
25 Euro*

Für einen professionellen Sehtest!

Hören ist Lebensqualität!

Über unseren Hörsinn verbinden wir uns mit der Welt. Wir erleben Gefühle, erhalten Informationen und kommunizieren. Er macht uns unabhängig. Je besser wir hören, desto leichter nehmen wir am Leben teil.

Werden Sie jetzt tätig und testen Sie Ihr Gehör.

Optik für jede Situation sowie für Groß und Klein!

- Nah- und Fernsicht
- Dämmerungssehen
- PC-Arbeitsplatzbestimmung
- Augendruckmessung

Meisterbetriebe in Ihrer Nähe

OPTIK & AKUSTIK

HERMES GMBH

DIE SINNE BEFLÜGELN

Tel. 05225 . 859869
Lange Str. 44
32139 Spenge

Tel. 05424 . 3961700
Osnabrücker Str. 4
49214 Bad Rothenfelde

*Nur bei Vorlage dieses Gutscheins in einem unserer Fachgeschäfte einlösbar.

www.hermes-optik-akustik.de

Livestream auf sportdeutschland.tv

Nachlese zum Spiel gegen den VfL Gummersbach II _ Teil I

Fotos: Frank Niedertubbesing



Im Spitzenspiel gegen die Gummersbacher Youngster stand das Publikum geschlossen hinter der Spenger Mannschaft.



Jonah Jungmann war – wie gewohnt – ein Aktivposten in der Spenger Mannschaft. Im Angriff ging er keinem Zweikampf aus dem Weg.



Fabian Breuer erzielte sechs Treffer. Er lenkte das Spenger Spiel in gewohnter Manier.



Vincent Hofmann kam gegen Gummersbach „nur“ auf 3 Tore. Einige seiner Würfe wurden von der hochgewachsenen Abwehr geblockt.

Starke Partner an Ihrer Seite!

Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Rechtsberatung | Corporate Finance | IT Consulting



PKF WMS GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberater Rechtsanwälte

Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford | Tel.: +49 5221 9913-0 | herford@pkf-wms.de | www.pkf-wms.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z. B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl



BARBARA APOTHEKE
Barbara Messer

Reformhaus
DIÄT- UND REFORMHAUS
Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019

Schluss MIT SCHLAPP
Floradix® mit Eisen

Floradix® mit Eisen:
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Kräuterblut Floradix mit Eisen
Lösung des Eisenbedarfes für Erwachsene und Kleinkinder ab 6 Jahren
Eisenhaltige Nahrungsmittel

Bei erhöhtem Eisenbedarf
wenn ein Risiko für die Entstehung
eines Eisenmangels erkennbar ist.

Mehrfache Spenderblut
mit engem gesundheitl.
Zusammenhang
Eisen, Fructose und
Invertzucker

Salus

DER NEUE RENAULT CLIO E-TECH FULL HYBRID 145

Renault Clio Evolution S&E 65
Ab mtl.

109 €

Leasing: Fahrzeugpreis: 16.455 €. Leasingsonderzahlung: 3.950 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung 30.000 km. Monatsrate: 109 €. Gesamtbetrag: 6.924 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkund/-innen von Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S. A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bis 29.12.2023.

- Online-Multimediasystem Easy Link mit 7-Zoll-Touchscreen · Digitale Instrumententafel 7-Zoll · Einparkhilfe hinten

Renault Clio S&E 65, Benzin, 49 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 6,4; mittel: 4,9; hoch: 4,5; Höchstwert: 5,6; kombiniert: 5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 118. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,0 - 4,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 122 - 96 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).
Abb. zeigt Renault Clio Esprit Alpine mit Sonderausstattung.

Die Schiedsrichter



Janis Brandt



Hendrik Thies

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Janis Brandt und Hendrik Thies (beide Jg. 1995), gehören zum Standardkader der 3. Liga und pfeifen für den LV Westfalen. Die beiden Referees wohnen in Langenhagen bzw. Bad Oeynhausen. Sie waren bereits mehrere Male in der Spenger Halle zu Gast und können auf zahlreiche Einsätze in der 3. Liga zurückblicken. Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter in Spenge und wünschen ihnen – nach der kurzen Anreise – eine souveräne Leitung des heutigen OWL-Derbys in der 3. Liga, in dem sich unser TuS Spenge mit dem Team HandbALL Lippe messen wird. Am Zeitnehmertisch sitzen heute Dieter Rottschäfer und Claudia Ebert.

AUTOHAUS
Landermann
Ihr nachhaltiges Autohaus in Spenge!

Autohaus Landermann GmbH & Co. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Telefon: 05225 85090
info@autohaus-landermann.de, www.autohaus-landermann.de



Buchhandlung Jochen Liebold



Burgstraße 20 | 32130 Enger

Tel.: 05224 9974050

Fax: 05224 9974051

buch-j.liebold@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag: 15:00 - 19:00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag, Freitag: 09:30 - 13:00 | 15:00 - 19:00 Uhr
 Mittwoch und Samstag: 09:30 - 14:00 Uhr

***** Vorverkauf *****
***** Achtung *****

Ein Vorverkauf von Karten für das am Freitag, den 15. März, um 20.00 Uhr in der Seidensticker Halle angepiffene Auswärtsspiel des TuS Spenge bei der TSG A-H Bielefeld findet am heutigen Spieltag gegen das Team HandbALL Lippe II und am 2. März beim Heimspiel gegen den Wilhelmshavener HV statt.



www.blomeyer.de



Flexible Blechbearbeitung

Stahlblech · Aluminium · Edelstahl
 Messing · Kupfer

Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten
 Montageplatten · Winkel
 CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik
 CNC Abkanten
 Gewindebolzen pressen / schweißen

E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de
[http:// www.bt-blechbearbeitung.de](http://www.bt-blechbearbeitung.de)

GmbH & Co.KG



Am Walde 5 · 32139 Spenge

Tel.: 05225 · 862240

Fax 05225 · 862242

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15a
 Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen
 Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
 Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
 Handball im TuS Spenge

Redaktion:
 Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
 Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
 Grafenheider Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar | Marieke Schulze
 Luchsweg 6 | 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de



Hier fühle ich mich **sicher**, weil ich hier den besten **Schutz** erhalte.

SENIORENRESIDENZ LENZINGHAUSEN

Ein sicheres Zuhause für Senioren:

- Komfort Light-Zimmer
- Vollstationäre Pflege
- Dauer- und Kurzzeitpflege
- Palliative Betreuung



WIR SIND FÜR SIE DA!

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne persönlich:
Tel.: 05225/87 28-0

Dorfstraße 60 | 32139 Spenge
lenzinghausen@medicare-pflege.de
www.medicare-pflege.de



MediCare
Seniorenresidenz Lenzinghausen



TuS Spenge II punktet gegen Spradow

Im Landesliga-Derby gegen die HSG Spradow kam der TuS Spenge II zu einem insgesamt überzeugenden 35:29-Erfolg und konnte damit wieder die Tabellenführung in der Landesliga Gr. 1 übernehmen. Die HSG Hüllhorst und die SG Bünde-Dünne, zwei Mitbewerber um den Meistertitel, patzten, so dass die Spenger Mannschaft nach zwei Niederlagen aus den letzten vier Spielen wieder etwas Boden gutmachen und Selbstvertrauen tanken konnte.

Am kommenden Wochenende muss die Spenger Reserve beim TSV Ladbergen antreten.

1. TuS Spenge II	24 : 8
2. HSG Petershagen/Lahde	24 : 8
3. SG Bünde-Dünne	22 : 10
4. SV Vorwärts Gronau 09	21 : 11
5. HSG Hüllhorst	21 : 11
6. TuS Eintracht Oberlütbe	20 : 12
7. HSG Porta Westfalica	17 : 15
8. TuS SW Wehe	16 : 16
9. SuS Neuenkirchen 09	14 : 18
10. TuS 09 Möllbergen II	12 : 18
11. HSV Minden-Nord	12 : 20
12. TSV Ladbergen	11 : 21
13. HSG Spradow	7 : 25
14. SG Handball Ibbenbüren II	1 : 29



Heimspiel. bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um deinen Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen.



Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Folge uns auf Instagram.



TuS Spenge III weiterhin gefährdet

Die 3. Mannschaft des TuS Spenge musste am vergangenen Wochenende in Jöllenbeck eine unnötige Niederlage in der Bezirksliga hinnehmen. Zwar war die Jöllenbecker Mannschaft über weiter Strecken das von der Spielanlage her reifere Team, die Spenger Mannschaft besaß aber genug Chancen, um die Jöllenbecker Halle als Sieger zu verlassen. Am morgigen Sonntag wird das ausgefallene Spiel gegen die SpVg. Versmold um 13:00 Uhr in der Spenger Sporthalle angepfiffen.

1. TSV Oerlinghausen	28 : 4
2. CVJM Rödinghausen II	22 : 8
3. SpVg. Versmold	22 : 10
4. TG Herford	21 : 11
5. SG Neuenkirchen/Varensell	18 : 14
6. TG Hörste II	17 : 15
7. FC Greffen	16 : 14
8. VfL Handb. Mennighüffen II	13 : 17
9. TuS Spenge III	13 : 19
10. TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck III	11 : 21
11. TSG Altenhagen-Heepen III	10 : 22
12. Union 92 Halle	9 : 21
13. TV Jahn 1892 Oelde	8 : 22
14. SpVg. Hesseltech-Siedinghausen	8 : 22

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- Kalender
- Formulare
- Prospekte
- Werbebroschüren
- Geschäftsberichte
- Geschäftsdrucksachen
- Mailings
- Plakate
- Bücher
- Displays
- Preislisten
- ...und mehr

Druckerei

tiemann
GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

MIT UNS VERBUNDEN Gemeinsam stark!

EWB
Näher dran!

Persönlicher Service
ganz in Ihrer Nähe.

www.ewb.aov.de

Der künftige Trainer der 1. Mannschaft

Ab der nächsten Saison wird Rafael Jacobsmeier der neue Trainer der 1. Mannschaft sein. Im Trainererteam des TuS Spenge ist er aber keineswegs neu, schließlich ist er seit 2022 dabei. Welchen Eindruck hat er nun in dieser Zeit vom Verein und von der Mannschaft gewonnen? „Was uns als Verein ausmacht“, sagt Rafael, „ist das extrem Familiäre. Das fängt an bei Horst Brinkmann, der für jeden super aufgeschlossen ist und sich immer extrem einbringt. Es geht weiter bei Norman Kern und Marcel Ortjohann und bei jedem, der sonst mit dem Verein zu tun hat. Die Fans, die zu uns in die Halle kommen, um uns als Mannschaft zu sehen, geben uns total viel. Ich habe immer den Anspruch, und den hat jeder aus der Mannschaft auch, diesen Leuten, die immer für uns da sind, ganz viel zurück zu geben. Wenn wir Spieler auswählen, achten wir darauf, dass sie sich mit dem Verein identifizieren. Und das tut in unserer Mannschaft auch jeder. Alle sind bereit, wenn nötig, auch mal in der 3. oder in



Rafael Jacobsmeier bei der Kabinenansprache

der 2. Mannschaft auszuhelfen. Ich finde, das ist ein besonderes Charaktermerkmal jedes einzelnen Spielers bei uns. Die Spieler stellen sich bedingungslos in den Dienst von Verein und Mannschaft. Es war auch für mich sehr einfach,

in dieses Team hineinzukommen, jeder Spieler nimmt einen total offen auf, nimmt immer gerne Anregungen an, steuert aber auch eigene Ideen bei. Und ich finde es wichtig, den Spielern dafür auch Raum zu geben. Da kann man als Trainer auch ganz viel von seinen Spielern lernen. So ist unsere Kaderzusammenstellung einfach ideal, alle passen charakterlich zueinander. Mir macht es unglaublich

viel Spaß im Training, und ich sehe gerade sehr wenige oder gar keine Punkte, die negativ sind.“ Der HR hat in letzter Zeit viele Spieler vorgestellt, alle haben sich ganz ähnlich geäußert. Alle loben das sehr gute Betriebsklima, die menschliche Art der Zusammenarbeit, die zugleich hoch effektiv ist.

→13

Ihr Dienstleister für

IMMOBILIEN & VERSICHERUNGEN

Rafael Jacobsmeier

Wie schätzt Rafael die momentane Spielstärke der Mannschaft ein? Was, meint er, kann sie in Zukunft erreichen? „Ich sehe uns schon gut aufgestellt, wir haben einen Top-Kader. Jetzt geht es darum, die beiden Spieler Oliver Tesch und René Wolff zu ersetzen, die uns zum Saisonende verlassen. Ich glaube, dass wir da die Weichen auch ziemlich gut gestellt haben. Wir suchen gerade noch einen weiteren Kreisläufer, der uns voranbringt. Ansonsten, glaube ich, sind wir schon nahe dem Optimum, aber wir müssen natürlich immer die gute Arbeit vorantreiben. Wenn wir demnächst diese enorme Qualität mit Heiko in der 2. Mannschaft haben, können wir noch mehr Spieler in unserem System haben, die ein, zwei oder drei Jahre die 2. Mannschaft durchlaufen, bei uns aber auch immer mit dabei sind. Ein sehr gutes Beispiel dafür ist Vincent Hofmann, der nach einiger Zeit in der 2. Mannschaft sich nun zu einem Top-Drittligaspieler entwickelt hat. Es muss unser Ziel sein, dass es in Zukunft viele derartige Spieler gibt, und ich glaube, das ist das, was uns auszeichnen kann und uns dann dazu bringen, als Verein den nächsten Schritt zu gehen und eine noch höhere Qualität in der 1. Mannschaft zu erreichen. Punktuell sollen noch Spieler dazu geholt werden, die uns weiterbringen. Auch gilt es Erfahrung zu sammeln und dabei mentale Stärke zu entwickeln, speziell für die Spiele gegen die Spitzenmannschaften. Zunächst ist es aber wichtig, das Niveau zu halten, langfristig wollen wir möglichst weiterkommen und vielleicht auch mal um den zweiten Platz mitspielen.“

Vielen Dank, Andreas Lüdeking!!



Foto: Frank Niedertubbing

Vor dem Anpfiff des Drittligaspiels TuS Spenge – VfL Gummersbach II bedankten sich der stellvertretende JSG-Vorsitzende Jens Nickolaus und Lukas Zwaka, der gemeinsam mit Philipp Holtmann die Amtsnachfolge von Andreas Lüdeking übernimmt, mit einem Präsentkorb bei „Lüde“ (Mitte) für die von ihm geleistete erfolgreiche Arbeit. Andreas Lüdeking hat acht Jahre lang die JSG Lenzinghausen-Spenge geleitet. Auch die beiden Vereinsvorsitzenden Horst Brinkmann (TuS Spenge) und Martin Grothaus (TV Lenzinghausen) bedankten sich bei dem scheidenden JSG-Vorsitzenden. Die JSG wird von den beiden Trägervereinen gemeinsam finanziert.

Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

WIR SIND DER TUS 
DEIN NÄCHSTER OPEL
VON OLDENBÜRGER.

Autohaus
Oldenburger
" Spenge

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
verkauf@opel-oldenbuerger.de
www.opel-oldenbuerger.de

Nur fünf Begegnungen am 19. Spieltag

Am 19. Spieltag der 3. Liga Nord-West wurden nur fünf Begegnungen ausgetragen. Sechs der 16 Mannschaften waren aus unterschiedlichen Gründen spielfrei. Dazu gehörte auch der TuS Spenge. Die Mannschaft musste bei den Sportfreunden Söhre antreten und wollte dort nach dem 31:31-Unentschieden des in Jöllenbeck ausgetragenen Heimspiels die verlustpunktfreie Rückserie fortsetzen.

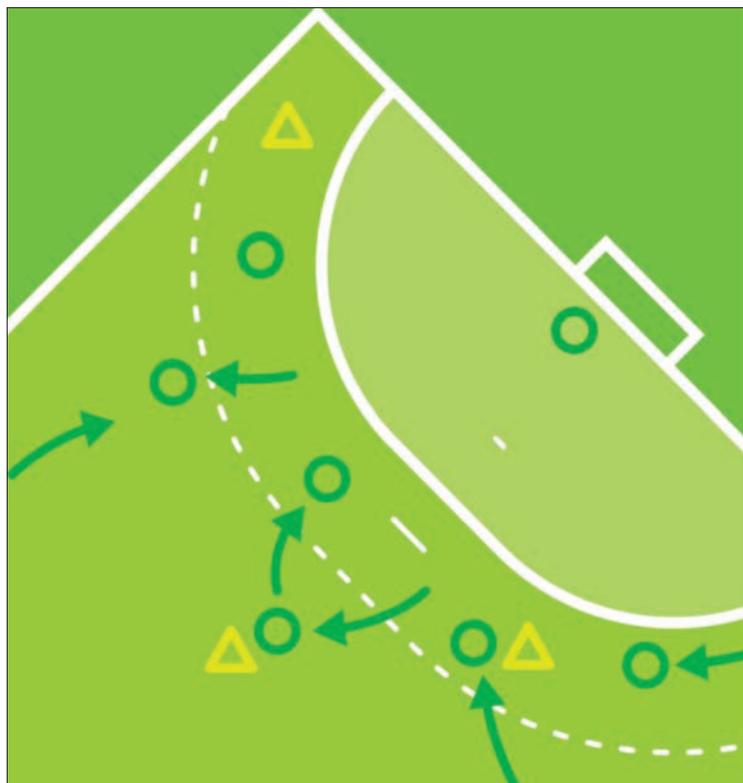
Daraus wurde nichts, da die Söhrener um eine Spielverlegung gebeten hatten, der TuS-Trainer Heiko Holtmann nach dem Verkehrsunfall des Söhrener Torwarts Pascal Kinzel auf dem Heimweg nach dem Training sofort zustimmte. Das Spiel wird am Mittwoch, 1. Mai, 17 Uhr, nachgeholt. Laut Bericht der NW ist davon auszugehen, dass der 30 Jahre alte Kinzel seiner Mannschaft auch zu diesem Zeitpunkt als Folge seiner schweren Verletzungen nicht zur Verfügung steht.

Abgesagt und verlegt wurden auch die Spiele OHV Aurich – VfL Fredenbeck (Neuansetzung am 17. März) und MTV Großenheidorn – Ahlener SG (Neuansetzung am 11. Mai). So kam es nur zu fünf Spielen mit der Folge, dass die Tabelle (siehe Seite 38) ein schiefes Bild ergibt. Nur die Hälfte aller 16 Vereine haben alle 19 Spiele ausgetragen. Zwei Mannschaften, darunter Spenge, sind zwei Begegnungen (gegen Emsdetten und Söhre) im Rückstand und sechs Teams haben 18 Spiele ausgetragen.

In einem um eine Woche vorgezogenen Spiel erlitt der mutmaßliche Absteiger LIT 1912 II bei GSV Eintracht Baunatal

eine 22:35-Schlappe, nachdem das Team aus Nordhemmern schon zur Halbzeit 11:19 hoffnungslos zurücklag. Auch das Team HandbALL Lippe II hatte beim 24:28 (13:13) in Wilhelmshaven beim dortigen HV nichts zu bestellen. TSG A-H Bielefeld bot vor 900 Zuschauern in der Bielefelder Seidensticker-Halle Spitzenreiter HC Eintracht Hildesheim nach einer 13:12-Pausenführung bis zum 21:23 Paroli, hatte den Niedersachsen in der Schlussphase aber nichts mehr entgegenzusetzen. Endergebnis nach drei eigenen und sechs Gegentoren: 24:29.

Der Zweitplatzierte TV Emsdetten fertigte im Heimspiel vor 2.200 Zuschauern in der Ems-Halle die SGSH Dragons 39:24 (18:8) ab. Im Spiel der Bundesliga-Reserven VfL Gummersbach II – MT Melsungen II vor nur 86 Zuschauern unterlagen die Bergischen den Hessen nach einer 18:15-Pausenführung knapp 33:34.



Immer die richtige Taktik!

LVM-Versicherungsagentur
Björn Wierzbinski

Lange Str. 10
32139 Spenge
Telefon 05225 3187
info@wierzbinski.lvm.de
<https://wierzbinski.lvm.de>



Nachlese zum Spiel gegen den VfL Gummersbach II _ Teil II

Fotos: Frank Niedertubbesing



Pausenbesprechung: Spenge führte mit fünf Toren. Damit war das Spiel aber noch nicht entschieden.



Ein Aktivposten auf der rechten Außenbahn: Paul Holzacker kam auf insgesamt acht Treffer.



Kurz vor Spielende: Bjarne Schulz erzielte in der 59. Spielminute das vorentscheidende 38:35.



Begehrter Interviewpartner nach dem Spiel: TW Bastian Rutschmann, der wieder eine exzellente Leistung geboten hatte.



Unser Herz schlägt auch Blau.

www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de
www.facebook.com/bsmeinzuhause

Quo vadis GWD?



Szymon Dzialakiewicz
Foto: www.ihf.info

Auch der Trainerwechsel hat bislang noch keine Wende beim inzwischen akut abstiegsbedrohten GWD Minden gebracht, der in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiert.

Nach zuletzt zwei Niederlagen (31:35 gegen den VfL Lübeck-Schwartau und 26:33 gegen den ASV Hamm) rangiert der Ostwest-

falenvertreiter in der 2. Bundesliga mit 11:31 Punkten auf dem 16. Tabellenplatz.

Angesichts des erneut drohenden Abstiegs ist der ehemalige Bundesligist nun auf dem Transfermarkt tätig geworden. Von Pick Szeged wurde der polnische Nationalspieler Szymon Dzialakiewicz per Blitztransfer verpflichtet. „Wir haben ihn geholt, weil wir uns von ihm positive Impulse im Kampf um den Klassenerhalt versprechen“, sagte GWD-Geschäftsführer Nils Torbrügge zu dieser Verpflichtung.

Kurz zuvor hatte der Verein die Neuverpflichtung von Kreisläufer Tom Bergner (Bergischer HC/ Eulen Ludwigshafen, ebenfalls 2. Bundesliga) zur kommenden Saison bekanntgegeben.

Auch wenn es für den TuS Spenge durchaus reizvoll wäre – wie in alten Feldhandball-Oberligazeiten – mit dem Mindener Traditionsverein wieder in einer Klasse – in diesem Fall in der 3. Liga – zu spielen, so drücken wir dem GWD-Team doch alle Daumen dafür, dass der Abstieg vermieden werden kann und dass es in der Tabelle wieder noch oben geht. Für den Handball in der Region wäre das wichtig!!

EP: Wilkenhöner

ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte

- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV

- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Ob Neubau, Sanierung oder Modernisierung - nutzen Sie unser Wissen!

THG

HAUS & GARTEN

DIRK TIEMANN
Inhaber

HAUSBAU IST VERTRAUENSSACHE

- Service, Planung & Ausführung
- Bauleitung
- Beratung für Sanierungsarbeiten im Bereich Hochbau
- Innenausbau
- Badsanierung
- Gartengestaltung von A-Z
- Reparatur-Arbeiten rund ums Haus
- Pflege & Betreuung von Haus und Garten
- Montageleistungen

KOMPETENZ & SERVICE AUS EINER HAND

An der Wende 8
32139 Spenge

mobil 0 1520 | 534 06 89
fax 0 52 25 | 87 35 65

www.thg-tiemann.de

Alter Hut

SPEISEN VOR ORT
ZUM MITNEHMEN · LIEFERDIENST

ENGERSTRASSE 25
32139 SPENGE

WWW.ALTER-HUT.DE 05225.4444

Olympia-Qualifikation

Deutschlands Handball-Nationalmannschaft kann sich während eines Heimturniers vom 14. bis zum 17. März in der ZAG arena Hannover für die Olympischen Spiele 2024 in Paris qualifizieren. Gegner sind Kroatien, Algerien und Österreich. Keine leichte, aber lösbare Aufgabe. Hauptkonkurrent ist Kroatien. Bei der Heim-EM verlor das Team von Alfred Gislason das Spiel gegen diesen unbequemen Gegner.

In weiteren Olympia-Qualifikationsturnieren stehen sich Spanien, Slowenien, Bahrain und Brasilien im spanischen Granollers und Norwegen, Ungarn, Portugal und Tunesien im ungarischen Tatabanya gegenüber. Die jeweils beiden Erstplatzierten lösen die Fahrkarte nach Paris. Bereits für die Olympischen Spiele qualifiziert sind EM-Sieger Frankreich als Gastgeber, Weltmeister Dänemark sowie als Kontinentalvertreter Argentinien, Japan, Ägypten und Schweden.

Auch bei den Frauen ist der Deutsche Handball Bund Gastgeber eines Olympia-Qualifikationsturniers. In Neu-Ulm trifft das Team vom 11. bis zum 14. April auf Slowenien, Montenegro und Paraguay, um – wie die Männer – erstmals seit 2008 bei den Olympischen Spielen vertreten zu sein.

Die Vorrunden der olympischen Handballturniere finden ab dem 25. Juli in Paris statt. Ab dem Viertelfinale wird das nordfranzösische Lille Schauplatz des Geschehens sein.

Halbfinale

Im Halbfinale um den DHB-Pokal kommt es am Samstag, 13. April, zu folgenden Spielen:

SC Magdeburg – Füchse Berlin
SC Flensburg-Handewitt – MT Melsungen



Neddermann GmbH

Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

BRAX HAT
NUR HOSEN

**BREAK
THE
EXPECTED**

BRAX
FEEL GOOD

BRAX.COM



Atelier für Holzbau

• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel

Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de

www.atelier-fuer-holzbau.de



AUS AUTOHAUS HINZMANN WIRD BMW BECKER-TIEMANN.

Das BMW Autohaus in Spenge wurde zum Januar 2023 in die Becker-Tiemann Gruppe integriert. Unter bewährter Führung und mit den bekannten Mitarbeitern geht es gestärkt ins neue Jahr!

Mit Zugriff auf über 2.000 Neu- und Gebrauchtwagen ergeben sich viele Kundenvorteile. Wir heißen Sie herzlich Willkommen!

autohaus
Becker-Tiemann

Düttingdorfer Straße 342 | 32139 Spenge | www.becker-tiemann.de

Spenger 43:13-Erfolg gegen SG Ibbenbüren II

Nach der Heimmiederlage von TuS Spenge II gegen Porta am vorvergangenen Spieltag zeigte die Mannschaft eine Woche später ein anderes Gesicht und fetzte die SG Ibbenbüren mit 43:13 aus der Halle und verteidigten damit ihre Spitzenposition in der Handball-Landesliga.

„Jeder, der auf der Platte steht, soll alles raushauen bis der Nächste kommt, und jeder Feldspieler hat sich in die Torschützenliste eingetragen. Wir haben die komplette Breite des Kaderns voll ausgespielt“, fasste Trainer Zwaka das Spiel zusammen. Spenge II: Heitmann/Hildebrand; Krüger (5), Schneider (2), Borgmann (5), Schläger (9), Schulte (10/2), Kern (3), Pörschke (3), Richter (2), Schürstätt (3), Callenius (1).

Ungewöhnliche Belohnung

Eine ungewöhnliche Belohnung bescherte Trainer Jan Schwensfeger seinen Spielern nach hart erkämpftem 28:26 (15:15)-Auswärtssieg des Oberligisten CVJM Rödinghausen beim TuS Bommern. Zur „Verlängerung“ seiner nach einem NW-Bericht offenkundig konditionsstarken Männer brachte er sie zur Belohnung zum Feiern in eine Diskothek. „So einen Spielverlauf habe ich in 20 Jahren noch nicht erlebt“, begründete der erreute Trainer seine Aktion. Hintergrund: Rödinghausen führte in Bommern schnell 4:0 und baute den Vorsprung auf 13:4 aus. Das Spiel war eigentlich entschieden. Denkste! Mit einem 6:0-Tore-Lauf verkürzten die Gastgeber auf 11:14 und glichen bis zum 15:15-Halbzeitstand aus. 1:10 Tore hatten die Rödinghausener bis zum Blackout-Gleichstand kassiert. Kurz vor Schluss drohte bei der Rödinghausener 27:26-Führung ein Unentschieden. Doch Bommern vergab 17 Sekunden vor dem Abpfiff durch einen Pfostenwurf einen Siebenmeter. Im Gegenzug machte Linksaußen Marvin Stender mit dem 28:26 den nicht mehr erwarteten Rödinghausener Sieg klar.

Heim nach Thüringen



Foto: wikipedia.org

„Ein verlorener Sohn kehrt nach Thüringen zurück.“ Das sagte René Witte, der Geschäftsführer der ThSV Eisenach. Gemeint ist der Torhüter Silvio Heinevetter. Der 39-Jährige hat lange und erfolgreich bei den Füchsen Berlin und in der Nationalmannschaft gespielt. Bei der Handball-EM hatte er auf Abruf bereitgestanden. Vor ein paar Jahren war Heinevetter von Berlin nach Melsungen gegangen, von dort weiter nach Stuttgart. Jetzt schließt er sich dem Verein an, dessen Heimspiele er schon als Kind besucht hat.

Und auch wir in Spenge haben ihn in unserem Schuhkarton spielen sehen. Das war 2019, als die Füchse hier im Pokal gegen die HSG Krefeld und den TuS N-Lübbecke antraten.

WM-Bewerbung

(DHB) Der Deutsche Handballbund (DHB) richtet die WM 2027 aus, will aber mehr und bewirbt sich gemeinsam mit Frankreich um die Turniere 2029 und 2031. Der DHB und der französische Handball-Verband (FFH) haben entsprechende Unterlagen beim Weltverband (IHF) eingereicht. Die Entscheidung über die WM-Ausrichtungen fällt am 16. April 2024. „Sowohl in sportlicher als auch in organisatorischer Hinsicht haben wir bewiesen, dass wir in der Lage sind, eine WM auszurichten“, erklärten die Verbandspräsidenten Andreas Michelmann (DHB) und Philippe Bana (FFH). Frankreich war bereits 1970, 2001 und 2007 Gastgeber von WM-Endrunden, die Deutschland in diesem Jahrhundert 2007 sowie 2019 gemeinsam mit Dänemark ausrichtete.

BARTKOWSKI



Wir lassen Sie nicht im Stich!

24-Stunden-Notdienst

05225 6008713

Auf dem Drescher 7 | 32139 Spenge | **05225 6008713** | info@bartkowski24.net

RESTAURANT BANKETT CATERING



★ **JEDEN
DONNERSTAG**
wechselndes
Themenbuffet
ab 18:00 Uhr

Beckmann's Schankwirtschaft Inh. Reinhold Beckmann

Moorstr. 34
32139 Spenge

Tel.: 0 52 25 / 26 21

Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89



info@beckmanns-hueckermoor.de
www.beckmanns-hueckermoor.de

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold«
kommt aus Spenge.



dentaldirekt.de



pb planen+bauen
Unternehmensgruppe



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

- Tor:** 1 Timon Mühlenstädt ...
12 Bastian Rutschmann ...
- Feld:** 4 Paul Holzacker ...
5 Kenneth Krüger ...
7 Sebastian Reinsch ...
8 Philipp Holtmann ...
10 Vincent Hofmann ...
11 René Wolff ...
17 Ben Grüger ...
18 Justus Aufderheide ...
19 Oliver Tesch ...
23 Fabian Breuer ...
24 Gordon Gräfe ...
30 Max Schüttemeyer ...
35 Jonah Jungmann ...
74 Mathis Borgmann ...
77 Leon Schulte ...
99 Bjarne Schulz ...

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
und Rafael Jacobsmeier
Athletik-Trainer: Fabian Gehring
Teammanager: Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt: Ludger Spors-Schroedter
Betreuer: M. Meinhardt & R. Kuhlmann
Physios: Julia Räber & Lena Brune



Schiedsrichter:
Janis Brandt und
Hendrik Thies



Team HandbALL Lippe II

- Tor:** 12 Louis Kleinschmidt ...
16 Leon Goldbecker ...
- Feld:** 3 Malte Runge ...
5 Leve Carstensen ...
6 Julian Niedergriese ...
7 Nick ter Duis ...
8 Thore Oetjen ...
10 Fynn Hasenkamp ...
11 Frederik Puls ...
13 Olekksi Tomashevskiy ...
14 Niklas Hinsch ...
17 Lars Bakker ...
18 Marco Bilanzola ...
19 Rafis Geislars ...
20 Hark Hansen ...
22 Johannes Micheely ...
32 Max Hollstein ...
33 Thomas Houtepen ...

Trainer: Matthias Struck
Co-Trainer: Udo Schildmann und
Dominik Schmidt
Physios: Frank Deiters und
Alisha Diekmann



Spielothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE-
und GAMINATOR-Geräte im Angebot.



Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 - 4742

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Handball und Bundeswehr = Augustdorf

Handball und Bundeswehr = Augustdorf, Heimat des heutigen TuS-Gastes und alten Rivalen Team HandbALL Lippe II aus der Senne, mit dem sich das Team von Heiko Holtmann viele Gefechte geliefert hat und auf dessen Ausgang man heute gespannt sein darf. Beide Mannschaften benötigen die Punkte. Spenge für die DHB-Pokal-Teilnahme, Augustdorf für den Klassenerhalt. Beide Teams für weitere OWL-Derbys, die für volle Hallen sorgen.

Der Meierbrief (Pachtvertrag für Grundbesitz) vom 11. Dezember 1775 gilt als Gründungsdatum von Augustdorf, das schon vorher besiedelt war. Vier Jahre später wurde der Anbauplan eines neuen Dorfes entwickelt. Zehn Jahre später erhielt das Dorf zur Erinnerung an den lippischen Grafen Simon August, der 1782 starb, den Namen Augustdorf. Soviel in aller Kürze zur Geschichte.

Quellen: Wikipedia und Gemeinde Augustdorf

1957 zog die Bundeswehr in Augustdorf ein. Sie baute den Standort zum zweitgrößten der Bundesrepublik aus. Für die Soldaten und ihre Familien wurden zwei große Wohnsiedlungen errichtet. Viele Soldatenfamilien blieben auf Dauer und bauten eigene Häuser.

Viele Handballspieler, auch aus Spenge und Lenzinghausen, versuchten ihren Grundwehrdienst heimatnah in Augustdorf oder auch in Minden abzuleisten, um am Wochenende ihrer Mannschaft zur Verfügung zu stehen. Um dieses Ziel zu erreichen wurden etwa bei der Musterung alle formellen und informellen Kanäle genutzt.

Die industrielle und gewerbliche Entwicklung Augustdorfs setzte spät ein. 1950 gab es vier größere gewerbliche Unternehmen und 15 kleinere Handwerksbetriebe. 1957 wurden mit einem Leitplan die ersten Flächen zur Ansiedlung von

Industrie- und Gewerbebetrieben ausgewiesen, die im Laufe der Zeit von zunächst 30 auf heute weitgehend bebaute 70 Hektar vergrößert wurden. 1948 zählte Augustdorf rund 3.000 Einwohner. 1968 waren es mit 6.400 mehr als doppelt so viele. Heute leben in der rund 42 Quadratkilometer großen Gemeinde im Südwesten des Lipperlandes etwas über 10.000 Menschen.

Wenige Wochen nach der Wiedervereinigung wurde am 3. November 1990 in und mit der rund 5.000 Einwohner zählenden Gemeinde Wanzleben (Landkreis Börde in Sachsen-Anhalt) eine Partnerschaftsurkunde unterzeichnet. Bereits zu DDR-Zeiten bemühte sich Augustdorf im Gegensatz zu Spenge um eine solche Beziehung. Hintergrund dafür ist: Da 1937 der Truppenübungsplatz in Augustdorf erweitert wurde, fanden viele Bewohner des Ortsteils Haustenbeck eine neue Heimat im Wanzleber Ortsteil Blumenberg. Ziel der Partnerschaft ist, die Begegnung von Menschen und Gruppen und Vereinen in beiden Gemeinden zu fördern.

Vom 20. August 1999 bis zum 30. Juni 2015 war die Gemeinde Augustdorf Pate des Panzerartilleriebataillons 215, welches bis zur Auflösung in Augustdorf stationiert war. Erklärtes Ziel war es, das Miteinander der Bürger und Soldaten zu fördern. Seit dem 24. September 2015 besteht eine Partnerschaft der Gemeinde mit der 1. Kompanie des Panzergrenadierbataillons 212, das in der Generalfeldmarschall-Rommel-Kaserne in Augustdorf stationiert ist.



... für Sie schneiden
wir gut ab

-SCHNIPP SCHNAPP-
05225/6845

Biermannstr. 27 · Spenge
www.schnipp-schnapp-spenge.de

Kuhlmann Krankenfahrten

Wir. Helfen. Vertrauen.

Kuhlmann Krankenfahrten GmbH
D-32130 Enger • Starenweg 3
Fon (0 52 24) 26 98 • Fax (0 52 24) 77 17
info@kuhlmann-krankenfahrten.de
www.kuhlmann-krankenfahrten.de



Kuhlmann
Krankenfahrten

Kiel setzt auf EHF-CL

Im Pokal frühzeitig ausgeschieden und in der Bundesliga ohne Titelchancen, konzentriert sich der deutsche Rekordmeister THW Kiel auf die EHF-Champions League (EHF-CL) und macht Furore. Nach dem 36:36-Remis gegen den polnischen KS Kielce, bei dem Andreas Wolff das Tor hütet, belegen die Zebras aus der schleswig-holsteinischen Landeshauptstadt mit 16:6 Punkten nach elf von 14 Spielen den 1. Platz in der Gruppe A vor dem dänischen Vertreter Aalborg HB (14:8) und haben damit alle Chancen auf den Gruppensieg und den direkten Einzug in das Viertelfinale. Am drittletzten Spieltag der Gruppenphase gab es richtungsweisende Duelle mit größtenteils Favoritensiegen. Sechs weitere Teams sind noch im Rennen um die Play-Offs.

In der Gruppe B liegen derzeit der FC Barcelona (20:2 Punkte) und SC Magdeburg (16:4 Punkte) auf den für den Einzug in die nächste Runde erforderlichen ersten beiden Plätzen. Beiden Teams ist das Weiterkommen nicht zu nehmen. Es geht um die Frage, wer Gruppensieger und wer Zweiter wird. Zwei punktlose Teams sind bereits ausgeschieden: In der A-Gruppe Eurofarm Pelister (Nordmazedonien), in der B-Gruppe RK Celje (Slowenien).

Verbandsliga

TuS 09 Möllbergen war am vergangenen Wochenende spielfrei. Das Team um den Ex-Spenger Nils van Zütphen belegt derzeit in der Staffel 1 der Verbandsliga mit 21:9 Punkten den 2. Platz.

Spitzenreiter Soester TV, ehemals ebenfalls wie Möllbergen in der Oberliga Gegner des TuS Spenge, führt nach dem 32:27-Heimsieg gegen TV Werther/Borgholzhausen mit 24:6 Punkten die Tabelle an.

VfL Mennighüffen ist hinter der Ahlener SG II (20:8) mit 19:11 Punkten Tabellenvierter.

Die aktuell 10 besten Torschützen der Bundesliga

1. Manuel Zehnder	ThSV Eisenach	177
2. Mathias Gidsel	Füchse Berlin	163
3. Casper Mortensen	HSV Hamburg	149
4. Lasse B. Andersen	Füchse Berlin	146
5. Omar Ingi Magnusson	SC Magdeburg	127
6. Domen Novak	HSG Wetzlar	126
7. Emil Jakobsen	SG Flensb.-Handewitt	122
8. Viggo Kristjansson	SC DHfK Leipzig	120
9. Kai Häfner	TVB Stuttgart	116
10. Lenny Rubin	HSG Wetzlar	116

VON DER REGION GEPRÄGT



 Herforder



Die aktuelle Handball-Weltrangliste

Eine offizielle Handball-Weltrangliste – vergleichbar der FIFA-Weltrangliste im Fußball – gibt es im Handball von der IHF nicht. Allerdings gibt es eine inoffizielle Handball-Weltrangliste, die auf der gleichen Methodik wie die Fußball-Rangliste basiert.

Die der Weltrangliste zugrunde gelegte Datenbank umfasst über 7.000 Handball-Spiele seit 1994 und alle Turniere und Qualifikationen der IHF und ihrer Kontinentalverbände. Hinzu kommen zahlreiche Testspiele der aktuell 112 Nationen in der Rangliste – berücksichtigt wurden lediglich Nationen mit zehn oder mehr Spielen.

Grundsätzlich werden je nach Ausgang einer Partie Punkte an die beteiligten Teams vergeben – allerdings gewichtet nach der Platzierung des Gegners. Das heißt für einen Sieg gegen ein im Ranking tiefer platziertes Team gibt es weniger Punkte als gegen ein besser platziertes Team. Zudem werden Heimvorteil und Tordifferenz sowie die Wertigkeit des Wettbewerbs berücksichtigt und neuere Ergebnisse haben einen höheren Wert als weiter zurückliegende.

Deutschland stand seit 2020 größtenteils auf dem sechsten Platz der Handball-Weltrangliste, nur kurzfristig gab es zwei Ausreißer auf den fünften Platz des Rankings.

Nach den insgesamt drei Niederlagen zum Abschluss der

Quelle: www.handball-world.news

Handball-EM 2024 ging es nun allerdings auf den siebten Platz herunter. Trotz des Erreichens des Halbfinals, in das Ranking gingen am Ende vier Siege, vier Niederlagen und ein Remis ein.

Zuletzt hatte Deutschland den siebten Platz in der Handball-Weltrangliste vor der EM 2016 inne. Nach dem Titelgewinn und Olympia-Bronze ging es in der Folge hoch bis auf den dritten Platz. Historisch gesehen führte Deutschland das Ranking zuletzt 2004 an, der schlechteste Platz in diesem Jahrtausend ist Platz 12 nach der Handball-WM 2013.

Die Handball-Weltrangliste

- Stand: 28.01.2024, nach Europa- und Afrikameisterschaft -

	Elo-Punkte
1. Dänemark	2125.3
2. Frankreich	2114.2
3. Spanien	1998.5
4. Schweden	1942.0
5. Norwegen	1920.0
6. Ägypten	1840.7
7. Deutschland	1829.9
8. Kroatien	1788.4
9. Slowenien	1759.3
10. Ungarn	1719.0
11. Portugal	1714.2
12. Island	1712.7
13. Serbien	1636.6
14. Russland	1635.2
15. Brasilien	1632.4
16. Argentinien	1606.7
17. Katar	1591.2
18. Niederlande	1588.5
19. Weißrussland	1576.0
20. Tunesien	1572.5



KNOEPKE
Bauunternehmen GmbH
32139 Spenge - Industriezentrum 80 - Tel. 05225 / 85 97 71

Hochbau - Neubau - Umbau - Sanierung
Industriebauten und Häuser schlüsselfertig zum Festpreis

www.knoepke-bau.de



Malermeister
Itzek

Mobil: 0162 5422444 • www.maler-itzek.de



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet

www.SportRehaHerford.de



Olympiastützpunkt Westfalen

Sport Reha Herford

Das Gesundheitszentrum

für physiotherapeutische
Rehabilitation und Prävention
sowie sportmedizinische
Betreuung unseres
Handballteams



Vertrauen auch Sie den Profis
und vereinbaren Sie einen
kostenlosen Beratungstermin:

Tel.: 05221 7614860

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 7614860 | info@sportrehaerford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

Zuschauerandrang beim Handball

Die Handball-Europameisterschaft (EM) im Januar in Deutschland hat der Nationalmannschaft des Ausrichters DHB (Deutscher Handballbund) nicht den erwünschten Erfolg einer Medaille erbracht, jedoch einen nie dagewesenen Zuschauerzuspruch. Die neun Spiele der deutschen Mannschaft bei der Heim-EM haben bei den Übertragungen von ARD und ZDF im Schnitt sagenhafte 7,03 Millionen Zuschauer erreicht. Der durchschnittliche Marktanteil erreichte Quoten, die sonst nur der Münster-Tatort mit Jan Josef Liefers und Axel Prahl erzielt. Bei der ARD betrug er knapp 27 Prozent.

1.008.660 Menschen besuchten die 65 EM-Spiele. Ebenfalls ein Rekord; so viele wie in keinem Handballturnier weltweit zuvor. Das Finalwochenende in Köln war ausverkauft. Die Vorrunde zu 98 Prozent ausgelastet. Allein die Eröffnungsspiele unter deutscher und französischer Beteiligung in dem zur Handball-Arena umfunktionierten Düsseldorfer Fußballstadion sahen jeweils deutlich mehr als 50.000 Fans, was einen neuen Weltrekord bedeutete.

Diese Resonanz hat positive Auswirkungen auf die Meisterschaftsspiele in Deutschland auch in den unteren Klassen. Der TuS Spenge verzeichnet schon seit längerer Zeit eine erhöhte Zuschauerresonanz. Lag der durchschnittliche Besuch in früheren Jahren zwischen 400 und 500 Fans bei den Heimspielen im Spenger Schuhkarton im laut Radio Herford „schönsten Kreis der Welt“, so hat er sich seit Beginn dieser Saison deutlich erhöht.

Hier eine Übersicht der bisherigen Heimspiele:

TV Emsdetten (am 21.12.)	900
Sportfreunde Söhre (in Jöllenbeck)	650
TSG A-H Bielefeld	780
MTV Großenheidorn	600
GSV Eintracht Baunatal	520
VfL Fredenbeck	450
MT Melsungen II	520
OHV Aurich	400
VfL Gummersbach II	650

Damit liegt Spenge im oberen Mittelfeld. Die Spitzenteams HC Eintracht Hildesheim und TV Emsdetten weisen eine deutlich größere Zuschauerresonanz auf, haben allerdings auch enorm höhere Kapazitäten in ihren Hallen.

Nur wenige Fans besuchen die Spiele der Zweitvertretungen von MT Melsungen (jüngst 70 Zuschauer beim Spiel gegen TV Emsdetten) und VfL Gummersbach, weil deren 1. Mannschaften in der Bundesliga natürlich attraktiver sind. Oftmals kommen zu deren Drittliga-Spielen weniger als 100 Fans. Auch die Heimspiele von LIT 1912 II leiden unter den benachbarten Zweitligisten GWD Minden und TuS N-Lübbecke. Abstiegsduelle wie unlängst die Begegnung Ahlener SG – LIT 1912 II, lockten 700 Zuschauer in die Ahlener Friedrich Ebert-Halle.



ANWALTSBÜRO
DR. WIENKE | STALLO & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE • NOTARE

- Erbrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Familienrecht
- Allgemeines Zivilrecht
 - Arbeitsrecht
- Verkehrs- und Unfallrecht
 - Grundstücksrecht
 - Sozialrecht

Hauptsitz: Poststraße 3 • 32139 Spenge | Tel.: 05225-1077 • Fax: 05225-6666
Zweigstelle: Dr. Viktoria-Steinß-Str. 1 b | 33602 Bielefeld | Tel.: 0521-96292280

kontakt@kanzlei-wienke.de • www.kanzlei-wienke.de

MEHR ALS
SICHERHEIT



Sigi Prohart

KOMPETENT • PROFESSIONELL • ZUVERLÄSSIG

www.prosi-dienstleistung.de
info@prosi-dienstleistung.de



- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Detektei
- Patrouillendienst
- Alarmaufschaltung und Verfolgung

- Bewachungen
- Personen- und Veranstaltungsschutz
- Geld- und Werttransporte
- Zug- und Busbegleitung
- Werk- und Objektschutz

Mobil: +49 171 / 178 1 178
Telefon: +49 52 23 / 87 87-48
Fax: +49 52 23 / 87 87-50



BERATEN SICHERN BEWACHEN SCHÜTZEN

Spannung in der Oberliga

Nachdem die bislang allein führende Mannschaft TSV GWD Minden II am vergangenen Wochenende ihr Auswärtsspiel beim VfL Hagen II verloren hat, tummeln sich an der Spitze der Oberliga zurzeit vier Mannschaften: Hagen, Gladbeck, Minden und Herne. Wer davon den Sprung in die 3. Liga schaffen wird, ist noch ungewiss.

Der CVJM Rödinghausen hat schon so viele Minuspunkte angesammelt, dass aller Voraussicht nach kein zweiter Verein aus dem Kreis Herford der 3. Liga angehören wird. Harsewinkel, Hörste und Jöllenbeck kämpfen in der Oberliga ums Überleben, wobei vor allem für den TuS 97 Jöllenbeck kaum Überlebenschancen prognostiziert werden können.

1. VfL Eintracht Hagen II	27	: 5
2. VfL Gladbeck	25	: 7
3. TSV GWD Minden II	25	: 7
4. HC Westfalia Herne	25	: 7
5. ASV Hamm-Westfalen II	21	: 11
6. SG Menden Sauerland Wölfe	17	: 15
7. CVJM Rödinghausen	16	: 16
8. SF Loxten	16	: 16
9. TuS Bommern	14	: 18
10. TSG Harsewinkel	13	: 19
11. TSV Hahlen	12	: 20
12. TG Hörste	6	: 26
13. TuS Westfalia Hombruch	4	: 28
14. TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	3	: 29

Zuschauerzahlen

„Handball schlägt Fußball“ meinte einst Bob Hanning, Enfant terrible des Deutschen Handballs etwas euphorisch hinsichtlich der Zuschauerzahlen. Vergleicht man die Zuschauerzahlen des Fußball-Regionalligisten SV Rödinghausen (SVR) und des Handball-Drittligisten TuS Spenge als höchstklassige Vereine ihrer Sportart im Kreis Herford in der laufenden Saison, könnte der ehemalige DHB-Vizepräsident und Trainer des Handball-Zweitligisten VfL Potsdam durchaus recht haben. 3.140 Plätze bietet das Häcker-Wiehenstadion als SVR-Heimspielstätte. Etwas über 800 Fans sahen den 2:0-Auftaktsieg gegen Ahlen. Das war Rekord-Besuch. Der Tiefpunkt wurde mit lediglich 380 Zuschauern beim 1:0-Sieg gegen Fortuna Düsseldorf erreicht. Ansonsten pendelte die Zuschauerzahl zwischen 500 und 700 Fußballfans. Zwar erreicht TuS Spenge mit in der Regel 500 bis 600 Zuschauern bei den Heimspielen im Schuhkarton (noch) nicht die SVR-Zahlen, ist aber nicht weit davon entfernt. Immerhin ist die Auslastung der Spenger Sporthalle deutlich höher als die der Rödinghausener Freiluft-Arena.

Die nächsten Spiele

Das nächste Heimspiel des TuS Spenge findet am Samstag, den 2. März, gegen den Wilhelmshavener HV statt. Anpfiff in der Großturnhalle Spenge ist – wie gewohnt – um 19:15 Uhr. Am Freitag, den 15. März, gastiert die Spenger Mannschaft in der Seidensticker Halle. Das Spiel gegen die TSG A-H Bielefeld wird um 20:00 Uhr angepfiffen.



Jürmke Sports
Familiäres Fitnessstudio in Jöllenbeck

2 Standorte für volle Leistung

Spenger Straße 2:
großer Gerätepark
Individuelle Betreuung
Sauna
Outdoorbereich

150 Meter Fußweg

Jöllenbecker Straße 583:
umfangreicher Kursplan
großer Kursraum
Online Live Kurse
EMS Training
Rehasport

Internetseite
www.juermkesports.de

05206/9789999



Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger
Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de

Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – VfL Gummersbach II 38:36 (20:15)

Neue Westfälische

Fans waren einfach nur begeistert

Was für ein Handballspiel! Die Spitzenpartie der 3. Liga Nord-West zwischen dem Rangvierten TuS Spenge und dem Tabellendritten VfL Gummersbach II hielt alles, was sie im Vorfeld versprochen hatte. Beide Mannschaften gingen über volle 60 Minuten ein Wahnsinns-Tempo, leisteten sich auch technische Fehler, zeigten dabei aber taktische Raffinesse und wunderschöne Tore. Und am Ende hatten die Gastgeber ein wenig glücklich mit 38:36 (20:15) die Nase vorn. Und damit rückt die Zielvorgabe von Spenges Trainer Heiko Holtmann („weniger Minuspunkte als in der Hinrunde“)

näher, denn im ersten Aufeinandertreffen beider Teams hatte es ein 30:30-Unentschieden gegeben. Zudem darf Spenge nun auf das Erreichen des dritten Tabellenplatzes hoffen, der am Saisonende die Teilnahme am DHB-Pokal garantiert. Von Beginn an war ein ebenso begeisterndes wie schnelles und spannendes Handballspiel zu sehen. „Ich bin super zufrieden mit dem, was wir umgesetzt haben“, betonte Heiko Holtmann nach der Partie, in der er auf die erkrankten Sebastian Reinsch und Oliver Tesch verzichten und mehrere Spieler durch Erkältungen geschwächt aufs Parkett schicken musste. Deswegen auch gab es enorm viele Wechsel im Team, die aber niemals für einen Bruch im Spiel sorgten. „Wir waren die bessere Mannschaft, aber es war schon beeindruckend, was die junge Gummersbacher Mannschaft da gespielt hat“, erklärte Torhüter Bastian Rutschmann nach dem Spiel.

Und Paul Holzacker ordnete einen Anteil am Sieg auch den TuS-Fans zu: „Das hat heute wieder richtig Spaß gemacht“, freute er sich, „Gummersbach hat sich auch von der Kulisse beeindrucken lassen. Wir hatten heute das nötige Quäntchen Glück, haben aber auch einfach das Selbstvertrauen, auch dann die richtigen Entscheidungen zu treffen, wenn es eng wird.“

GRANIT
MARMOR



Holunderweg 108 · 32130 Enger
 Telefon 05225/1463 · Telefax 05225/1080
 Auto-Tel. 0171 / 4125274

- Kamine
- Saunen
- Infrarot
- Pools

GROSSE AUSSTELLUNG



Urlaub zu Hause



Traumhafte Schwimmbäder



Individuelle Saunaträume



MEISTERBETRIEB



EVERDING HERFORD
 Lilienthalstraße 8 | Tel. 05221 - 70780
 www.EverdingHerford.de



Ewald Heidemann

GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
 32139 Spenge
 Telefon: 05225 / 859792
 Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

Pokalaus im Viertelfinale

TuS N-Lübbecke ist nach vorherigen Siegen gegen GWD Minden (28:24), HBW Balingen/Weilstetten (29:27) und VfL Eintracht Hagen (36:28) im Viertelfinale um den DHB-Pokal ausgeschieden. Der Zweitbundesligist bot vor mehr als 2.300 Zuschauern im Heimspiel dem Erstligisten MT Melsungen lange Zeit Paroli und verlor knapp mit 28:30. Der Außenseiter aus Ostwestfalen forderte den hoch favorisierten Nordhessen in den hart umkämpften 60 Minuten alles ab und ließ sich nach dem Schlusspfiff von seinen begeisterten Fans feiern. Das Final Four am 13./14. April in Köln bestreiten neben MT Melsungen die SG Flensburg/Handewitt (37:25-Auswärtssieg gegen HSV Hamburg), Füchse Berlin (31:29-Heimsieg gegen VfL Gummersbach) und SC Magdeburg (34:24-Heimsieg gegen Rhein-Neckar Löwen). Die Magdeburger nahmen eindrucksvoll Revanche für die Niederlage im Pokalfinale 2023. Das Final Four bestreiten nach den Favoritensiegen des Viertelfinals die Spitzenteams der Bundesliga. Bis auf MT Melsungen haben sich die Finalisten bereits früher einmal in die Liste der DHB-Pokalsieger eingetragen. Rekord-Gewinner THW Kiel ist früh ausgeschieden.

Große Hallen - viele Zuschauer?

Vor zwei Wochen gab es in Krefeld das Spiel der HSG gegen die Nachbarn vom TV Aldekerk, ausgetragen in der YAYLA Arena, also dort, wo sonst Eishockey gespielt wird. Wie im Vorjahr war die Halle sehr gut besetzt, fast 7500 Zuschauer

waren dabei. Im nächsten Jahr wird es dieses Großereignis vielleicht nicht geben, denn die HSG Krefeld kämpft um den Aufstieg in die 2. Bundesliga, der TV Aldekerk gegen den Abstieg aus der 3. Liga.

Ebenfalls vor zwei Wochen gab es in Bielefeld das Spiel der TSG gegen einen der Staffelfavoriten, den TV Emsdetten, ausgetragen in der Seidensticker Halle. Es waren 950 Zuschauer dabei, kaum mehr als in unserem Schuhkarton beim Spiel gegen Emsdetten. In der großen Halle in Bielefeld waren also, vorsichtig formuliert, noch Plätze frei. Bei einem der nächsten Spiele wird sie wohl besser besetzt sein. Das liegt dann am Gegner der TSG. Es ist der TuS Spenge.



Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

- klein + fein
- isotonisch
- to go
- 0,33l Glasflasche
- Mehrweg
- erfrischend
- vegan

BAD-DRIBURGER.DE

Die neue Traumküche. Der Mittelpunkt ihres Zuhauses.



www.KUECHE24.com

Landhausstil, moderne Küche, Designküche, oder Kücheninsel? L-Form oder U-Form?
Weiße Küchen, schwarze Küchen oder doch eher farbenfroh?
Einbauküche, Büroküche, Objektküche oder Markenküche?
Praktisch oder ästhetisch oder vielleicht auch Beides? Jede Traumküche ist anders!
Wir beraten Sie gerne und planen mit Ihnen Ihre maßgeschneiderte neue Traumküche!

KUECHE24
planen. genießen. wohlfühlen

Mindener Straße 185
32049 Herford
05221/6999901
info@kueche24.com

KUNSTSTOFFSPRITZGUSS UND WERKZEUGBAU

MADE IN OWL



WIR DENKEN IN ... KUNSTSTOFF UND STAHL

KONSTRUKTION - ENTWICKLUNG - PLANUNG

- SPRITZGUSS IN PERFEKTION
- EIGENER WERKZEUGBAU IM HAUS
- SEIT ÜBER 20 JAHREN WERKZEUGERSTELLUNG IN CHINA

FLEXIBEL - PRÄZISE - SCHNELL

Kevo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Norman Kern
info@kevo.de • www.kevo.de

Was meinen die Gummersbacher zum Spiel in Spenge?

Gummersbachs Zweite verzweifelt an Spenges Torwart

In den letzten Minuten waren die Gummersbacher wieder dran. Fast über die gesamte Spielzeit hinweg liefen die Schützlinge von Trainer Goncalo Miranda dem Gegner hinterher und hatten in der Crunchtime endlich zum 31:31 (53.) ausgeglichen. Es schien, wie so oft in der aktuellen Spielzeit schon, dass die U23 des VfL auf der Zielgeraden doch noch am Kontrahenten vorbeiziehen könnte, doch diesmal sollte es nicht reichen. Als Spielverderber fungierte TuS-Torhüter Bastian Rutschmann, der seine ohnehin glänzende Leistung in der Schlussphase gleich mit mehreren

Top-Paraden krönte und somit seiner Mannschaft vor 650 Zuschauern den Sieg rettete.

„Spenge hat sich den Sieg wegen ihres Torwarts verdient. Er hat Tempogegenstöße und viele Bälle aus sechs Metern gehalten. Das war überragend. Wir hatten insgesamt vier Paraden. Der Gegner 14“, erklärte Miranda, dessen Equipe, trotz nicht ganz optimaler Voraussetzungen gut ins Spiel fand. Personell dezimiert hatte man die A-Jugend zur Unterstützung angefordert, die zuvor in Minden spielte und nach rund 50 Kilometern Fahrstrecke mitten in die Aufwärmphase der Gummersbacher im Spenger „Schuhkarton“, wie die

Sporthalle des Gastgebers genannt wird, erschien. 7:5 (9.) führten die Gäste, ehe sich das Blatt wendete und die Ostwestfalen über 11:8 (16.) auf zwischenzeitlich 15:11 (22.) davanzogen. Schon zu diesem Zeitpunkt hatte TuS-Torhüter Rutschmann mehrfach mit Paraden glänzt.

Gummersbach kam zwar noch in Schlagdistanz zum 14:15 (26.) musste bis zur Halbzeit aber wieder abreißen lassen. „Wir waren sehr positiv in der Kabine, weil wir wussten, dass wir uns mehr Wurfchancen aus sechs Metern erarbeitet habe, als der Gegner. Unsere Abwehr stand gut. In der Hinrunde waren wir schon sieben Tore hinten und haben noch einen Punkt geholt“, waren Miranda und seine Truppe zuversichtlich, dass noch etwas gehen könnte und sollten auch recht behalten. Spenge legte zwar gleich nach Wiederanpfiff zwei Tore nach zum 21:15 (31.) doch sukzessive knabberte der VfL den Rückstand ab, kam auf 21:23 (37.) heran, lag zwischenzeitlich wieder 24:29 (44.) zurück und schaffte doch noch den Ausgleich, ehe Rutschmann mit seinen Paraden alle Träume beendete.

„Wir waren sehr traurig und natürlich bin ich nicht zufrieden damit, dass wir die zwei Punkte verloren haben“, meinte Miranda, lobte anschließend die Leistung seiner Mannschaft aber: „Wir haben 36 Tore gegen einen so starken Torwart gemacht. Das zeigt, dass wir auch im Angriff gut gespielt haben. Wir haben viele gute Sachen gemacht und können aus dem Spiel nur lernen.“



Schmerzen beim Laufen?

Schmerzfrei trainieren mit der Sensomotorik-Einlage für Leistungssportler.

Sports Runner®

foot power®
Ich steh' drauf!

new walk

Tel. 0 52 21 . 5 39 60 - www.ortho-ernet.de

* **ERNET**
Orthopädie-Schuhtechnik

www.footpower.de

Sie benötigen einen neuen Brunnen oder Ihr vorhandener Brunnen muss tiefer gebohrt werden?

Diese Dienstleistungen bieten wir mit modernster Technik und Fachwissen an. Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter.

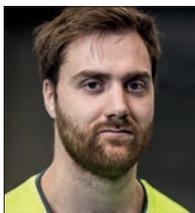


HUNING
UMWELTECHNIK

EIN UNTERNEHMEN
DER HUNING GRUPPE

Huning Umwelttechnik GmbH & Co. KG
Klippenbusch 20 | 49326 Melle
Tel. 05429 94 49 0 | www.huning-umwelttechnik.de

Auszeichnung



Andreas Wolff
Foto: wikipedia.org

Die herausragenden Leistungen von Andreas Wolff bei der Handball-EM sind von Deutschlands Spitzenathleten honoriert worden. Bei der von der Sporthilfe durchgeführten Wahl des Monats wurde er auch in das EM-Allstar-Team gewählte Torwart der Nationalmannschaft mit 58,5 Prozent der 4.000 abgegebenen Stimmen auf

Platz 1 gewählt. Gerührt über dieses Votum erklärte der Ausgezeichnete: „Ich bedanke mich ganz herzlich für diese Wahl. Nach meiner schweren Verletzung im letzten Jahr war der Januar 2024 für mich etwas ganz Besonderes. Bei unserem Heimturnier wieder auf der Platte stehen und der Mannschaft helfen zu können, war eine tolle Erfahrung.“ Wolff ist nach der Basketball-Legende Dirk Nowitzki der erster Teamsportler seit 2011, dem diese Auszeichnung zuerkannt wurde. Platz 2 der Sporthilfe-Wahl belegte Skispringer Andreas Wellinger mit 22,2 Prozent.

Handball-Torrekorde



Foto: Frank Niedertubbesing

Den Rekord, was die Trefferanzahl in einem Bundesligaspiel angeht, hält in Deutschland Stefan Schröder, der im Juni 2009 beim 43:16 des HSV Hamburg gegen den Stralsunder HV 21 Tore erzielte und damit die ewige Bestmarke von Herbert Lübking übertraf, für den beim 39:18 von GW Dankersen gegen Eintracht Hildesheim im Januar 1969 insgesamt 20 Treffer angeschrieben worden waren. Das Podium komplettiert Jerzy Klempel mit 19 Toren für Göppingen beim 27:28 in Hofweier im Juni 1983.

In der laufenden Saison hält Paul Holzacker mit 11 Treffern (im Spiel gegen Großenheidorn) den Torrekord im Spenger Drittligateam, gefolgt von Vincent Hofmann (9 Tore im Rückspiel gegen Aurich) und mehreren Spielern (Jungmann, Breuer, Holzacker), die in einem Spiel 8 Tore erzielt haben.

Paul Holzacker hat übrigens vor kurzem eine Anfrage des Aufstiegsaspiranten Emsdetten negativ beschieden. Er wird seinen mit dem TuS Spenge geschlossenen Vertrag erfüllen.



Qualität frisch und nah!

**REGIONALES SORTIMENT
FLEISCH, SALATE UND EINGEMACHTES
MITTAGSTISCH MIT REGIONALEN GERICHTEN
CATERING & PARTYSERVICE**

Besuchen sie uns

Spenger Str. 353 • 32130 Enger • Tel.: 05225-859913
fleischerei-kuehn@t-online.de • www.fleischereikuehn.de

Autowäsche!

**Wir
streicheln
Ihr Auto
sauber**

mit **SofTecs®** Bürsten
und **Hochdruck**

Autohaus *Held*

Tankstelle • Service-Station • Waschanlage



- Vertragswerkstatt

Engerstraße 14 • 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598



**Jede
11. Wäsche
kostenlos!**

WashTec

Historie zu den Pflichtspielen des TuS Spenge gegen Team HandbALL Lippe II

In Augustdorf ging eine Ära zu Ende. Nach zuletzt 18-jähriger Zugehörigkeit in der Handball-Oberliga Westfalen verabschiedete sich die HSG Augustdorf/Hövelhof aus dieser Spielklasse. Am 25. August 2018 verkündeten die beiden Vereine HSG Handball Lemgo (Drittligist) und HSG Augustdorf/Hövelhof (Oberligist) künftig unter dem Namen Team HandbALL Lippe II (Reserve des TBV Lemgo) einen gemeinsamen Weg zu gehen und in der 3. Liga zu starten.

Seither trafen der TuS und die lippische Mannschaft bis zur Saison 2022/23 in acht Spielen um Meisterschaftspunkte aufeinander. Die beiden Begegnungen der Saison 2019/20 fielen der Corona-Krise zum Opfer. Die Bilanz gegen die neu formierte lippische Mannschaft fällt bisher für den TuS positiv aus. Fünf Siegen stehen drei Niederlagen bei einem Gesamt-Torverhältnis von 231:215 gegenüber.

Bemerkenswert war der Spielverlauf in der ersten Begegnung in der Spenger Sporthalle. Nach einer leistungsschwachen Vorstellung der Spenger Mannschaft in der ersten Spielhälfte fing sich das Team im zweiten Spielabschnitt und ließ sich nach einer Umstellung in der Abwehr nur noch selten ausspielen. Eine überragende Steigerung der Spielstärke war ausschlaggebend für den deutlichen 36:26 (14:16, 22:10)-Sieg.

Auch das Rückspiel in der Augustdorfer Witex-Halle konnte der TuS nach einer souveränen Leistung in der ersten Spielhälfte gegen einen allerdings schwachen Gegner, dessen viele Fehler sofort konsequent bestraft wurden, ungefährdet mit 28:21 (18:10) Toren gewinnen.

In den folgenden Spielzeiten endeten die Begegnungen mit unterschiedlichen Ergebnissen für beide Teams. Aus der Sicht des TuS Spenge sahen sie wie folgt aus: 24:23, 22:26, 25:27, 33:34, 30:27, 33:31. Im Auswärtsspiel der laufenden Saison konnte der TuS Spenge das Lippe-Team glücklich, aber nicht unverdient knapp mit 35:34 (18:18) Toren besiegen. Im Nachbarschaftsduell lag die Spenger Mannschaft acht Minuten vor Spielende eigentlich schon mit 26:31 Toren entscheidend im Rückstand. „Wir waren schon tot“, staunte Trainer Heiko Holtmann, der die Spenger Auferstehung auf eine Umstellung der Abwehr zurückführte. Genau damit kamen die Lipper überhaupt nicht zurecht. Mit sechs Toren in Folge ohne Gegentor schafften die Gäste die Wende. Aus einem Fünf-Tore-Rückstand war ein Ein-Tor-Vorsprung geworden: 32:31; dieser wurde bis zum Spielende verteidigt. Der 35:34-Siegtreffer wurde vier Sekunden vor Spielende erzielt. „Wir hatten Glück, wir haben aber auch bis zum Schlusspfiff an uns geglaubt“, fasste Trainer Holtmann das Spielgeschehen zusammen.

Nachrichtlich möchte ich auch erwähnen, dass der TuS Spenge vor der Kooperation der lippischen Vereine sowohl gegen die HSG Augustdorf/Hövelhof als auch HSG Handball Lemgo Pflichtspiele bestritt. In der 2. Bundesliga als auch in der Oberliga – nicht in der Regionalliga – trafen die Spenger und Augustdorfer Mannschaft aufeinander. Die Bilanz des TuS Spenge in der 2. Bundesliga: Von den insgesamt zehn ausgetragenen Spielen war der TuS in acht Spielen siegreich, in zwei Spielen Augustdorf/Hövelhof bei einem Gesamt-Torverhältnis von 262:240 Toren zugunsten der Spenger Mannschaft. Die Bilanz in der Oberliga Westfalen: Von den 14 Nachbarschaftsduellen gewann der TuS neun und verlor vier Spiele; eine Begegnung endete unentschieden. Das Gesamt-Torverhältnis beläuft sich dabei auf 378:350 Tore zugunsten des TuS.

Gegen die Reservemannschaft des Bundesligisten TBV Lemgo, die HSG Handball Lemgo, bestritt die Mannschaft des TuS Spenge nur in der Regionalliga vier Pflichtspiele in den Spielzeiten 2008/09 und 2009/10. Je zwei Spiele gewann die Spenger und die Lemgoer Mannschaft, wobei das Torverhältnis mit 115:109 Toren positiv für den TuS Spenge ausfällt.

- von Rolf Möcker -



Bestattungshaus
Wölker

Hilfe, die von
Herzen kommt.

32139 Spenge • Biermannstr. 34 a
Tel. 05225-1448
www.bestattungshauswoelker.de



Fahrschule
Ulrike Mussmann

Lange Straße 23 · 32139 Spenge
05225 - 1474
Mobil 0172 - 5210996
info@fahrschule-mussmann.de



ANDREAS Kienker
Zimmer- & Dachdeckermeister
GmbH & Co. KG

Zeltweg 7 · 32139 Spenge
Telefon: 05225/5641 · Fax: 05746/937362
Mobil: 0173/2782969

18. Spieltag: Hochklassiges Drittliga-Duell Spenge-Gummersbach

Das hochklassige Duell des Vierten TuS Spenge gegen den Dritten VfL Gummersbach II der 3. Liga Nord-West am zweiten Spieltag der Rückrunde begann verheißungsvoll und spektakulär. Maximilian Schüttemeyer schmetterte zum Spielbeginn den Ball krachend an die Latte des gegnerischen Tores und bugsierte das Spielgerät im Hechtsprung mit beiden Händen zum 1:0 der Gastgeber in das Gummersbacher Netz. Das war der selten zu sehende Auftakt einer ersten Halbzeit, in der den Schützlingen von TuS-Trainer Heiko Holtmann fast alles gelang und diese den begeistertsten 650 TuS-Fans Handball-Feinkost wie schon lange nicht mehr bot.

Bis zum 7:7 war die Partie des 18. Spieltages der Saison 2023/24 bei wechselnden Führungen ausgeglichen. Dann griff Bjarne Schulz ins Geschehen ein und brachte den TuS mit drei Toren in Folge in Führung, die aber nicht lange hielt. Gummersbach holte auf. Spenge hielt nach dem 15:14-Zwischenstand dagegen und baute bis zum Pausenpfliff durch vier Tore in Folge die Führung zum 20:15 aus. Das Spiel schien entschieden und die Zuschauer diskutierten bereits über die Höhe des Spenger Sieges nach dem 30:30-Remis in der Hinrunde.

Denkste! Bis zum 22:17 konnte der TuS den 5-Tore-Vorsprung halten. Der Gummersbacher Talentschuppen gab nicht auf und Spenges Vorsprung schmolz beim 24:22 auf zwei Tore. Paul Holz hacker, mit acht Toren, davon zwei verwandelte Siebenmeter, einmal mehr erfolgreichster TuS-Torschütze, und seine Mitstreiter erhöhten erneut beim 28:23 und 29:24 auf einen neuen 5 Tore-Vorsprung, ehe die Gäste aus dem Bergischen Land bis zum Spenger 38:36-Sieg erneut auf zwei Tore verkürzten und den zweiten Spielabschnitt mit 21:18 für sich entschieden. Das Publikum begleitete stehend die Schlussphase und bejubelte den doppelten Punktgewinn, den die Mannschaft mit dem obligatorischen Sirtaki-Tanz feierte.

Großen Anteil an diesem Erfolg hatte TuS-Torwart-Routinier Bastian Rutschmann, der mit seinen Paraden insbesondere in kritischen Phasen seine Mannschaft im Spiel hielt und sich sicherlich über die phasenweise wie Schweizer Käse löchrige Abwehr ärgerte. Würde es in Handball-Meisterschaftsspielen einen man of the match geben, wäre es an diesem Abend der Mann im TuS-Tor mit der Rückennummer 12 gewesen. 60 Minuten war Rutschmann Fels in der Brandung.

Durch den Sieg änderte sich an der Tabellensituation nichts. Gummersbach blieb Dritter, Spenge mit einem Spiel weniger Vierter.

Durch einen klaren 32:25-Heimsieg gegen den Wilhelmshavener HV wahrte HC Eintracht Hildesheim seine weiße Weste und führt die Tabelle der 3. Liga Nord-West nach 17 Spieltagen unangefochten mit 34:0 Punkten an. TV Emsdetten fertigte in einem weiteren Torfestival auswärts MT Melsungen 42:25 ab und verteidigte mit 30:2 Punkten den 2. Tabellenplatz.

Im westfälischen Kellerduell bezwang die Ahlener SG LIT 1912 II knapp 30:28, während sich Spenges heufiger Gast und Gegner Team HandbALL Lippe II durch den 27:26-Eintore-Heimsieg gegen die Sportfreunde Söhre etwas Luft im

Abstiegskampf verschaffte. Auswärts erfolgreich war als vierter OWL-Vertreter Aufsteiger TSG A-H Bielefeld beim 34:32-Sieg gegen GSV Eintracht Baunatal.

Weitere Ergebnisse:

SGSH Dragons – OHV Aurich	27:22
VfL Fredenbeck – MTV Großenheidorn	27:27

Interessant: Nur sechs Mannschaften, darunter Spenge und Bielefeld, haben ein positives Punktverhältnis, zehn Teams dagegen ein negatives Punktekonto.



Malermeister
M. PANNHORST

Tel: 05225 / 872246 Fax: 872247

32139 Spenge
Krullmannstraße 8



Theo's Tenne
Deelenvermietung
Tel. 05428 / 1622
www.theos-tenne.de

*Ob 20 oder 100 Gäste - wir bieten Ihnen
„Deelen - Atmosphäre“ für Feierlichkeiten aller Art!*

Düttingdorfer Str. 366 · 32139 Spenge · info@theos-tenne.de



Estrichleger

Siegbert Bruck
Mühlenweg 45 • 32139 Spenge
Telefon: 0 52 25 / 17 75 • Mobil: 01 71 / 423 00 13

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Wer kennt diesen Spieler, der gelegentlich auch Bundesligaluft schnupperte und für kurze Zeit(en) das Trikot des TuS Spenge trug?

Lösung des letzten Rätsels: Eduard Morasch.

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Auch in der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem »Foto-Quiz« auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und dadurch gewinnen. Unter den richtigen Antworten verlosen wir ein FANBUCH des TuS Spenge an den Gewinner oder die Gewinnerin.

Nachtrag zum 17. Spieltag: Top-Favorit Hildesheim strauchelte

Top-Favorit HC Eintracht Hildesheim verlor am 17. Spieltag der 3. Liga Nord-West seine weiße Weste, die die Niedersachsen als einzige verlustpunktfreie Mannschaft der 1. und 2. Bundesliga sowie der vier Dritten Ligen vorweisen konnten. Die Sportfreunde Söhre von 1947 (Ein Dorf, Ein Verein, Die besten Fans) rangen im Heimspiel, das wegen des riesigen Zuschauer-Interesses vor 2.215 Handball-Fans in der vollbesetzten Hildesheimer Volksbank Arena ausgetragen wurde, dem bis dahin verlustpunktfreien Spitzenreiter nach einem 10:17-Pausenrückstand ein 30:30-Unentschieden ab. Die Steinberg-Sporthalle als Söhrener Heimspielstätte im nur 7,8 Kilometer entfernten Diekholzen fasst gerade einmal 480 Zuschauer.

HC Hildesheim führte ständig bis zum 28:27 nach 54 Minuten und beim 17:8 und 23:14 sogar mit neun Toren. Söhre glückte nach einem 14:5-Lauf in der Schlussphase zum 28:28 aus, ging dann mit 29:28 erstmals und einmalig in Führung, musste den 29:29-Ausgleich hinnehmen, geriet in der an Spannung kaum zu überbietenden Schlussphase 29:30 in Rückstand und glückte durch einen eine Sekunde vor dem Abpfiff verwandelten Siebenmeter zum 30:30 aus. Spannung pur und kaum auszuhalten. Nicht nur der Pulschlag der Akteure geriet fast außer Kontrolle.

PRO HANDBALL in Spenge – Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2023/2024.

Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein	
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker		Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	
Heide Schmiederken		B. Schütze	Moni + Heinz Isfort	Erwin Niewöhner	J	F	K	
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Heike + André		Kloose	Kloose	Karin Auferheide	Jürgen Auferheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela	Anja + Dirk Brünger	Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
Matthias Gieselmann	Melita + Johann	Gülsen + Robin + Ulrike + Arnold Kern				Bestattungshaus Wölker		
Anke + Gerhard de Boer						Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	
Klaus Kadur		Uschi + Alfred Manderla		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers	Pia + Maik Paulini	
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	
		Gisela + Gerrit Werner				Reiner + Hannelore		

EM-Nachlese

Frankreich gewann Endspiel

Frankreich ist neuer Handball-Europameister. Das Team von Superstar und vom viermaligen EM-Titelträger Nikola Karabatic bezwang und entthronte in einem hochklassigen Finale Weltmeister Dänemark vor fast 20.000 Zuschauern in der Kölner Lanxess Arena nach Verlängerung mit 33:31.

Zukunftsfrage

Maximalziel (Haupttrunde erreicht), Wunschziel (Medaille) und vorzeitige Olympia-Teilnahme verfehlt. So lässt sich das Ergebnis der deutschen Nationalmannschaft bei der Heim-Europameisterschaft (4. Platz nach der 31:34/12:18-Niederlage gegen Schweden) auf einen kurzen Nenner bringen. Und schon wird insbesondere in den Medien über die Zukunft von Bundestrainer Alfred Gislason (64) diskutiert, der nach seinem Amtsantritt 2020 folgende Platzierungen aufweisen kann: WM-Zwölfter 2021, EM-Siebter 2022, WM-Fünfter 2023. Gislason würde selbst gerne weitermachen und sieht das deutsche Team mit vielen jungen Spielern, darunter vier Junioren-Weltmeistern, und Talenten auf einem guten Weg. Auch der ehemalige DHB-Vize Bob Hanning sieht in diesem Team viel Potenzial und forderte, den Umbruch konsequent fortzusetzen. Die Frage aber sei, so heißt es in der Sächsischen Zeitung, „welcher Trainer dieses gestalten wird.“ Dabei wird DHB-Sportvorstand Axel Kromer zitiert, der Gespräche mit Alfred Gislason ankündigte, sich aber auf nichts festlegen wollte. Zunächst soll die EM analysiert werden.

Die Führung der Handball Bundesliga hat sich für einen Verbleib von Alfred Gislason als Bundestrainer ausgesprochen. „Das Team ist in dieser Aufstellung bereits jetzt erfolgreich und auf einem sehr guten Weg“, sagte HBL-Präsident Uwe Schwenker der „Sport Bild“.

96 statt 75 Prozent

Um bei der EM in Deutschland eine schwarze Null zu schreiben, war eine 75%ige Auslastung der Spielstätten kalkuliert. Erreicht wurden sagenhafte 96 Prozent, so dass die Arenen fast bis auf den letzten Platz gefüllt waren. Wirtschaftlich war das Turnier nach Aussage von DHB-Präsident Andreas Michelmann „ein Erfolg“. Bei der gesamten Zuschauerzahl wurde erstmals in der 30-jährigen EM-Geschichte die Millionen-Grenze geknackt: Exakt waren es in 65 Turnierspielen 1.008.660 Fans. In den beiden Auftaktspielen in dem zur Handballspiel-Arena umgebauten Düsseldorf Fußballstadion waren es mehr als 100.000 Zuschauer.

Player of the Match

Nach jedem EM-Spiel wurde ein „Player of the Match“ gekürt. Darunter befinden sich drei Akteure der deutschen Mannschaft mit vier Auszeichnungen. Torwart Andreas Wolff wurde zweimal als bester Akteur gekürt. Julian Köster, Juri Knorr und Renars Uscins erhielten diese Trophäe je einmal. Gleich vier Mal war der österreichische Torhüter Constantin Möstl bester Spieler eines EM-Spiels.



Familienfleischerei
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRUCKER

jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft

Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 052 24 / 91 1990
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:

Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Die Trainingswoche



Heiko Holtmann beim Coaching an der Seitenlinie

Nach dem Schlusspfiff ist für Rafael das Spiel noch nicht zu Ende. Es folgt, noch am Wochenende, die ausführliche Videoanalyse, bei Auswärtsspielen beginnt sie meistens schon auf der Rückfahrt, ansonsten am Sonntag. Beim Training am Montag wird mit den Spielern besprochen, was gut war und was es noch zu verbessern gibt. Dann beginnt aber auch „mit Vollgas“ die Vorbereitung auf das nächste Spiel. „Ich habe mir vorher meistens drei Spiele des kommenden Gegners angesehen“, erläutert Rafael, „manchmal auch mehr. Es geht darum, was der Gegner in der Abwehr macht und was wir im Angriff dagegen tun können. Was spielen die im Angriff und was können wir dem in der Abwehr entgegen setzen? Es interessiert, wie jeder einzelne gegnerische Spieler agiert. Da fertige ich individuelle Video-Schnitte an, auch die Torhüter bekommen nochmal ihre Wurfbilder. Beim Training am Montag ist unser Fitnesstrainer Fabian Gehring dabei, der übernimmt die ersten 45 Minuten, dabei mache ich die Übungen selbst auch mit. Parallel dazu arbe-

itet Sebastian mit den Torhütern. Den zweiten Teil am Montag gestalte ich mit Heiko zusammen, meistens wird dann in Kleingruppen trainiert. Montags und dienstags telefoniere ich auch oft mit Heiko, dann besprechen wir die Taktik. Ab Mittwoch geht es dann mit der Mannschaft in die Vorbereitung auf das Spiel. Wir treffen uns eine halbe Stunde vor dem Training, da zeigen wir den Spielern nochmal genau, was die Videoanalyse ergeben hat, und besprechen miteinander, wie wir vorgehen wollen. Dazu ist auch die Meinung der Spieler gefragt. Das Mittwochstraining leiten wir zu dritt, wechseln uns bei den einzelnen Elementen ab und sorgen für ein anstrengendes Niveau. Im Abschlussstraining am Donnerstag geht es im wesentlichen um die Taktik. Die Spieler haben vorher die Aufgabe bekommen, sich die Video-Schnitte noch einmal anzusehen. Zum Beispiel für dieses

Spiel gegen Lippe haben wir von jedem einzelnen Spieler Material vorbereitet, das dessen übliches Verhalten zeigt. Unsere Spieler können dazu Ideen entwickeln und auf einer Flipchart darstellen, die dann in der Kabine ausgehängt wird. Am Freitag gibt es dann noch das Individualtraining, in dem positionsgetreu geübt wird. Da geht es nicht mehr um Taktik, sondern um Technik. Es steht die Entwicklung der Spieler im Vordergrund. Gearbeitet wird in Kleingruppen, außer unseren Spielern sind oft auch einige von außerhalb dabei.

Wenn das Spiel beginnt, ist für mich eigentlich alles erledigt, ich habe alles vorbereitet. Nun teilen wir uns das aktuell so auf: Ich mache die Ansprache vor dem Spiel, die Halbzeitansprache halte ich mit Heiko zusammen, ebenso die Ansprache nach dem Spiel. Heiko übernimmt das Coaching am Seitenrand und entscheidet über die Auszeiten. Wie wir uns immer abstimmen, das läuft wirklich überragend. In vielen Dingen sind wir auch einer Meinung. Wir verlassen uns aufeinander.“

 An advertisement for Ziegenbruchs Catering & Eventmanagement. It features a stylized white goat head logo on the left. The text 'Ziegenbruchs' is written in a large, elegant cursive font, with 'CATERING & EVENTMANAGEMENT' in a smaller, bold, sans-serif font below it. At the bottom, there is a green glass of beer with a white head of foam. The background is dark with some light splatters.

Spenge - Tel. 87920
www.ziegenbruchs.de

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge								
Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454 und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de								
3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	25 €	25 €	25 €	25 €	
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25 €	
Gerd Schlüter		Marcel, Laura und Cara Ortjohann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €	
25 €	Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Klaus Kadur	
25 €	Kurt Holtmann		Rudolf Dücke			Leif Reiter	Johann	
Gisela Herden	 Wir erleben's bunt!	Melanie und Jens		Sally und Ole	 Spenge	Rolf Depping	Melita	
		Mia und Fynn		Ralf und Heidrun		Manfred Mahne		
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann						
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		The real Nachbarschaftsgang Henne & Tobi & Lude						
Katrin und Thomas		 BARBARA APOTHEKE DIÄT- UND REFORMHAUS					D. Schütze	
			Lasse Jonah Grafarend	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	Ursula Großewächter
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe		25 €		
Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	Gunnar und Justus		Gerd Biermann	
Mats J.	Justin L.	 FMK.STEUER FMK.AUDIT OWL		Ulla und Horst Brinkmann		Norbert und Sabine		
Michael Winter	Matthias Boy			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt	
Erika und Willi		Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin						
Malermmeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			F. D.	
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Elisabeth Welland		Uschi und Alfred Manderla		
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt		 ART-MEDIAL.de AGENTUR & WERBETECHNIK		
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael				
Mats	Stephan		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	 Alter Hut · SPEISEN VOR ORT · ZUM MITNEHMEN · LIEFERDIENST ENGERSTRASSE 25 SPENGE · 05225.4444	
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf			
Stina	Lisann	Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge			
		Anke	Achim					
Moni und Heinz		Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas	
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan-Hendrik				
Gerhard de Boer				Ole, Ida und Jan	Thomas Hemminghaus	3. Mannschaft TuS Spenge		
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin				Christoph Radke				
25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	25 €	

Tabelle 2023/2024 - 3. Liga Nord-West

1. HC Eintracht Hildesheim	19	18	1	0	644 : 544	+ 100	37 : 1
2. TV Emsdetten	18	17	0	1	681 : 491	+ 190	34 : 2
3. VfL Gummersbach II	19	13	1	5	644 : 595	+ 49	27 : 11
4. TuS Spenge	17	12	2	3	565 : 505	+ 60	26 : 8
5. Wilhelmshavener HV	19	13	0	6	541 : 499	+ 42	26 : 12
6. TSG A-H Bielefeld	19	9	0	10	527 : 527	0	18 : 20
7. Sportfreunde Söhre	18	6	4	8	524 : 555	- 31	16 : 20
8. GSV Eintracht Baunatal	19	6	2	11	583 : 605	- 22	16 : 22
9. OHV Aurich	18	7	1	10	520 : 539	- 19	15 : 21
10. SGSH Dragons	19	7	1	11	536 : 578	- 42	15 : 23
11. MT Melsungen II	18	5	2	11	538 : 582	- 44	12 : 24
12. MTV Großenheidorn	17	4	3	10	512 : 580	- 68	11 : 23
13. Ahlener SG	18	5	1	12	524 : 540	- 16	11 : 25
14. Team HandbALL Lippe II	19	5	1	13	578 : 617	- 39	11 : 27
15. LIT 1912 II	19	4	2	13	527 : 622	- 95	10 : 28
16. VfL Fredenbeck	18	4	1	13	514 : 579	- 65	9 : 27

TuS Spenge Torschützen 2023/24

1. Paul Holzacker	92 / 38	12. Leon Schulte	9 / 6
2. Vincent Hofmann	83	13. René Wolff	5
3. Max Schüttemeyer	71	Mathis Borgmann	5
4. Jonah Jungmann	57	14. Kenneth Krüger	2
5. Sebastian Reinsch	49	Justus Sakautsky	2
6. Fabian Breuer	46	15. Ben Grüger	1
7. Bjarne Schulz	42		
8. Gordon Gräfe	35		
9. Oliver Tesch	28 / 6		
10. Justus Aufderheide	21 / 2		
11. Philipp Holtmann	17		

Ergebnisse 19. Spieltag (17.-18. Februar)

Sportfreunde Söhre	– TuS Spenge	verlegt (1.5.)
TV Emsdetten	– SGSH Dragons	39 : 24
TSG A-H Bielefeld	– HC Eintracht Hildesheim	24 : 29
Wilhelmshavener HV	– Team HandbALL Lippe II	28 : 24
GSV Eintracht Baunatal	– LIT 1912 II	35 : 22
VfL Gummersbach II	– MT Melsungen II	33 : 34
OHV Aurich	– VfL Fredenbeck	verlegt (17.3.)
MTV Großenheidorn	– Ahlener SG	verlegt (11.5.)

Spiele am heutigen 20. Spieltag

TuS Spenge	– Team HandbALL Lippe II
Sportfreunde Söhre	– VfL Gummersbach II
TV Emsdetten	– LIT 1912 II
VfL Fredenbeck	– Ahlener SG
SGSH Dragons	– MT Melsungen II
Wilhelmshavener HV	– TSG A-H Bielefeld
OHV Aurich	– MTV Großenheidorn
HC Eintracht Hildesheim	– GSV Eintracht Baunatal

Spiele am 21. Spieltag (2.-3. März)

TuS Spenge	– Wilhelmshavener HV
Team HandbALL Lippe II	– TSG A-H Bielefeld
MT Melsungen II	– Sportfreunde Söhre
GSV Eintracht Baunatal	– MTV Großenheidorn
Ahlener SG	– OHV Aurich
VfL Fredenbeck	– TV Emsdetten
SGSH Dragons	– VfL Gummersbach II
HC Eintracht Hildesheim	– LIT 1912 II

Spökes

Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Sportevents, Livemusik



Tel.: 0521-52 36 111

www.spokes.eu

spokes@online.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. ab 16 Uhr

So. + Feiertags
ab 11 Uhr



Johannisstr. 3 · 33611 Bielefeld - Schildesche

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

info.broecker@continental.de

Sicherheit ist etwas Persönliches

- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bröcker
Versicherungsvermittlungs-GmbH

Geschäftsstelle
Lange Str. 53
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 85044



Christian Bröcker Heide Bröcker-Schwarz Wolfgang Bröcker



Rolland
in Spenge



www.VW-Rolland.de

euronics
Althoff

EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T. 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 14.00 Uhr



**Perfekt
aufgestellt für
jedes Match!**

Schutzmarken



Kronsbein

Party · Durst · Feierlaune

Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225 - 87600

T&H Hausgeräte Profis

Inh. Frank Tertel Tel. 05225 8711893

IHR HAUSGERÄTE
SPEZIALIST

Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de




FLIESEN
BOEKSTIEGEL

0176-82083910 @fliesenboekstiegel



ARAL Tankstelle
Oldenbürger

Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

LEISTUNG
ist unsere Stärke,
...seit 1993!!

Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Montage

Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®



»MURAH D«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!

FHB®
fhb.de